



FOTO: HAUKE-CHRISTIAN DITTRICH / DPA

Die Natur freut sich über den Regen.

So viel Regen wie lange nicht

War es in den letzten Monaten viel zu nass? Nach den Auswertungen der zurückliegenden 12 Monaten wurden wir tatsächlich nicht getäuscht.

SCHWÖRSTADT Laut Deutschem Wetterdienst gab es noch nie seit Messbeginn im Jahr 1881 in Deutschland so niederschlagsreiche zusammenhängende zwölf Monate wie im Zeitraum von Juli 2023 bis Juni 2024. Dieser Rekord wurde

erreicht, obwohl keiner der vergangenen zwölf Monate als Rekordmonat auffiel. In diesem Zeitraum fielen mit 1070 Liter pro Quadratmeter 281 Litern pro Quadratmeter über der Referenzperiode mit den Niederschlägen von 1961 bis 1990. Das trifft auch nach der Junistatistik für Schwörstadt seit Aufzeichnungsbeginn 1997 zu.

Entgegen dem Trend der Vorjahre war der Juni gegenüber dem langjährigen Mittel 77 Stunden zu sonnenscheinarm, 0,4 °C zu kühl und 9,5 Liter pro Quadratmeter zu niederschlagsreich. Er war damit

der dritte zu kühle Monat in Folge und der fünfte zu nasse Monat des Jahres. In den vergangenen zwölf Monaten waren acht Monate zu niederschlagsreich, ein Monat entsprach dem Durchschnitt und nur drei Monate waren zu niederschlagsarm.

Somit fielen in Schwörstadt zwischen Juli 2023 bis Juni 2024 mit 1374,2 l/m² 227,4 l/m² über der Referenzperiode 1961-1990. Nach den zuletzt meist zu trockenen Zeiträumen ist es für die Vegetation, den Grundwasserspiegel und für viele Leute und die Tierwelt ein durchaus positiver Ausschlag.

Helmut Kohler